



**Sitzungsvorlage Nr. SKB IX/104**

für die öffentliche Sitzung  
des Sozial-, Kultur- und  
Bildungsausschusses  
am 29.04.2019

Künzelsau, 03.04.2019

Sozial- und Versorgungsamt  
Integration

---

**Tagesordnungspunkt:**

Pakt für Integration - Verlängerung der Umsetzung der Verwaltungsvorschrift (VwV) Integrationsmanagement um ein Jahr

**Antrag der Verwaltung:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verlängerung der Förderung des Integrationsmanagements durch das Land Baden-Württemberg um ein Jahr zu beantragen, sofern die bisherigen Förderbedingungen im Zuge der Neufassung der VwV bestehen bleiben.
2. Die vertragliche Vereinbarung mit den Trägern der Liga der freien Wohlfahrtspflege zur Durchführung des Integrationsmanagements wird bei Verlängerung der Förderung ebenfalls um ein Jahr verlängert.
3. Für die ordentliche Aufgabenerfüllung erhalten die Aufgabenträger zusätzlich zu den Fördermitteln des Landes Baden-Württemberg im Fall einer Verlängerung auch im dritten Jahr vom Hohenlohekreis 6.000,00 € pro Vollzeitstelle für Sach- und Verwaltungskosten.

**Sachverhalt:**

Mit der VwV Integrationsmanagement vom 11.12.2017 gewährt das Land Baden-Württemberg den Städten und Gemeinden Fördermittel für die Einrichtung von Stellen für sogenannte „Integrationsmanager“ zur sozialen Beratung und Begleitung von Flüchtlingen in der kommunalen Anschlussunterbringung.

Im Hohenlohekreis konnte damit eine flächendeckende Betreuungsstruktur eingerichtet werden. 13 Städte und Gemeinden haben den Hohenlohekreis aufgefordert, die Antragstellung zu übernehmen und die Aufgabenwahrnehmung zu gewährleisten. Gemäß KT-Beschluss vom 21.03.2018 hat der Hohenlohekreis die Aufgabenerfüllung an Träger der Liga der freien Wohlfahrtspflege übertragen. Diese haben zu diesem Zweck zwischen 01.05.2018 und 01.07.2018 das nötige Personal

eingestellt (siehe Anlage 1). Die Städte Öhringen und Künzelsau sowie die Gemeinde Muldingen haben selbst Stellen geschaffen und Fördermittel abgerufen.

Die Landesförderung wurde dem Hohenlohekreis mit Bescheid vom 04.07.2018 für 24 Monate bewilligt. Die Träger erhalten vom Hohenlohekreis gemäß dem o. g. KT-Beschluss die weitergeleiteten Fördermittel und zusätzlich 6.000 € pro Vollzeitstelle und Förderjahr für anfallende Sach- und Verwaltungskosten, welche durch die Förderung nicht abgedeckt werden.

Der Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Manfred Lucha, hat am 16.11.2018 schriftlich angekündigt, dass die Möglichkeit zur Verlängerung aller derzeit geförderten Arbeitsverhältnisse um weitere zwölf Monate besteht. Das für die Umsetzung zuständige RP Stuttgart hat dies mit E-Mail vom 17.12.2018 präzisiert. Die nötige Überarbeitung der VwV ist noch nicht abgeschlossen, die Antragsfrist ist damit noch nicht bekannt.

Verwaltung und Träger befürworten eine Fortführung der guten Zusammenarbeit und die Inanspruchnahme der Verlängerung. Die Integrationsmanager leisten wichtige Arbeit vor Ort im Sinne einer nachhaltigen Integration. Sie befähigen die Flüchtlinge insbesondere, Selbstständigkeit zu entwickeln und die bestehenden Strukturen und Angebote zu nutzen. Die Unabhängigkeit von Transferleistungen zu erreichen ist dabei ein wichtiges Ziel. Die Integrationsmanager haben sich auf sinnvolle Weise in die vorhandenen Strukturen der Integrationsarbeit eingefügt. Sie suchen die Personen auf und erfüllen eine Lotsenfunktion im System. Angesichts der Größe der Zielgruppe (549 Personen in den 13 betreffenden Kommunen gemäß Zählung vom 15.09.2018) sind die zusätzlichen 12 Monate hilfreich, um möglichst viele Flüchtlinge mit dem Angebot zu erreichen. Auch ist es sinnvoll und effektiv, die angeworbenen Fachkräfte mit ihrem mittlerweile erworbenen Erfahrungswissen und der geschaffenen Vertrauensbasis bei der Zielgruppe ein weiteres Jahr zu halten.

Bei der Verlängerung um 12 Monate erwarten wir zusätzliche Fördermittel in Höhe von 392.540 € und haben für Sach- und Verwaltungskosten zusätzliche eigene Kosten in Höhe von 40.920 € zu tragen, die in den Haushalten 2020 und 2021 eingeplant werden können.

#### **Anlage 1:**

Übersicht Integrationsmanagement im Auftrag des Hohenlohekreises

Sozial-, Kultur- und Bildungsausschuss am 29.04.2019

Anlage 1 zu TOP Pakt für Integration – Verlängerung der Umsetzung der Verwaltungsvorschrift Integrationsmanagement um ein Jahr

## Pakt für Integration

### Übersicht: Integrationsmanagement im Auftrag des Hohenlohekreises

Gemeinde:	Stellenumfang:	Träger:	Förderzeitraum:
Bretzfeld	0,95	Evangelische Jugendhilfe Friedenshort GmbH	01.07.2018-30.06.2020
Dörzbach	0,40	St. Josefspflege Mulfingen gGmbH	01.06.2018-31.05.2020
Forchtenberg	0,50	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e. V.	01.06.2018-31.05.2020
Ingelfingen	0,69	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e. V.	01.07.2018-30.06.2020
Krautheim	0,34	Caritas Heilbronn-Hohenlohe	16.05.2018-15.05.2020
Kupferzell	0,47	Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.	01.05.2018-30.04.2020
Neuenstein	1,00	Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.	01.05.2018-30.04.2020
Niedernhall	0,38	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e. V.	01.06.2018-31.05.2020
Pfedelbach	0,59	AWO Pflege & Betreuung gGmbH, Öhringen	01.06.2018-31.05.2020
	0,43	AWO Pflege & Betreuung gGmbH, Öhringen	01.06.2018-31.05.2020
Schöntal	0,22	Caritas Heilbronn-Hohenlohe	16.05.2018-15.05.2020
Waldenburg	0,34	Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.	01.07.2018-30.06.2020
Weißbach	0,31	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e. V.	01.07.2018-30.06.2020
Zweiflingen	0,20	AWO Pflege & Betreuung gGmbH, Öhringen	01.06.2018-31.05.2020
Summe:	6,82		